

*Thomas Reusch-Frey, Fraktionsvorsitzender
Dr. med. Rolf Breitenbücher
Uwe Careni
Werner Kiemle, stv. Fraktionsvorsitzender
Ines Kimmich
Günter Krähling*

Bietigheim-Bissingen, 20.11.2019

Antrag zum Haushalt 2020:

Job-Rad für Beschäftigte der Stadt Bietigheim-Bissingen

Die Stadt prüft die Möglichkeit, ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mittels Leasing ein Job-Rad zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Fahrrad fahren, gerade auch auf dem Weg zur Arbeit und zurück, ist vorbeugender Gesundheitsschutz. Darüber hinaus schont Fahrrad fahren gegenüber dem motorisierten Individualverkehr die Umwelt, benötigt weniger Parkraum und entlastet die Verkehrsflächen im Straßenraum. Nicht zuletzt trägt ein solches Angebot auch zur Attraktivitätssteigerung des Arbeitgebers Stadt Bietigheim-Bissingen bei.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit fahren, wird ein übertariflicher Fahrtkostenzuschuss gewährt. Es soll geprüft werden, ob Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die den Fahrtkostenzuschuss für öffentliche Verkehrsmittel nicht in Anspruch nehmen, der entsprechende Betrag zum Leasen eines Job-Fahrrades zur Verfügung gestellt werden, da tariflich festgelegte Vergütungsbestandteile hierfür derzeit nicht verwendet werden dürfen.

Thomas Reusch-Frey / Werner Kiemle